

Einbau USB-C Steckdosen

Über der Sitzecke wollte ich neu zwei USB-C Einbaudosen, um Handy, Tablets, Drohne und Laptop zu laden. Der Standort über dem Tisch ist perfekt, um den Laptop während der Arbeit auch zu laden. Da USB-Dose immer ein klein wenig Strom zieht, auch wenn nichts eingesteckt ist, will ich beide Dosen zum Ein- und Ausschalten.



Bemerkung: bis jetzt hatte ich den Strom für diese Dosen direkt beim Licht abgekupfert. Die dünne Leitung reicht aber für die volle Leistung einer USB-C Dose nicht aus. Darum habe ich auch neue, dickere Kabel eingezogen.

Benötigtes Material:

- [USB-C Einbaudose](#)
- [Schalter mit Kontrollleuchte](#)
- [Rotes und schwarzes Kabel, 2,5mm² ca. je 5m](#)
- [Mate-N-Lock Stecker und Stifte](#)

Die Materialien sind in einer guten Autogarage zu kaufen, die Schalter und Dosen auch übers Internet zu bestellen.

Überblick

Die Arbeiten können problemlos selber ausgeführt werden, auch wenn man keine Ahnung von Elektrizität hat. Es ist weder gefährlich noch kompliziert. Man sollte in der Lage sein, bei den Kabeln Stecker zu montieren und Kabel zu verbinden.

Schwierigkeiten

Die grösste Schwierigkeit war die Besorgung des Materials. Na ja, schwer ist es ja nicht, aber bei uns habe ich keinen Laden gefunden, die alles hatten und so habe ich es über das Internet bestellt oder in einer Autogarage gekauft.

Arbeiten

- Kabel verlegen
- Steckdosen montieren
- Anschliessen

Kabel verlegen

Mit Hubbett habe ich mich natürlich für den kompliziertesten Einbauort entschieden, wo ich die Dosen haben will. Aber für mich ist das einfach der beste Platz. Ohne Hubbett ist es natürlich einfacher.

Zuerst links und rechts die schmalen hohen Abdeckungen hinter der Türe entfernen.



Dann unten die schwarzen Abdeckungen wegschrauben (am Schluss etwas reißen), auch wieder links und rechts

Nun ist noch die Kabelführung zum EBL im Weg, Schrauben auf und weg damit.

Jetzt endlich kommen wir zu Eisenabdeckung, die quer durch das Fahrzeug am Boden zwischen Wohnraum und Fahrerhaus angeschraubt ist. Schrauben lösen und wegnehmen.



Es kommt ein Spalt hervor, wo man dann später das rote und schwarze Kabel drin verstecken kann.

Nun montieren wir beim Hubbett den stirnseitigen Vorhang ab. Wir sehen die Hebevorrichtung. Auf der Fahrerseite bohren wir mit der Bohrmaschine nun ein ca. 1cm grosses Loch in das Holz. Das Loch darf nicht zu Nahe an der Seitenwand sein, da hinter dem Holz ein etwa 7cm breites Blech von der Seitenwand in das Fahrzeug montiert ist.



Nun stecken wir das schwarze und rote Kabel durch das Loch und stecken viel Kabel nach. Danach „fische“ ich mit einem Stück gebogenem Draht das Steuerungskabel wieder auf der Seite hervor.



bei mir ist das rote Kabel blau...

Dann hat es schön Platz, die Kabel in diesem Schlitz bis zum Boden zu ziehen. Im Boden kann es durch den Spalt zwischen Fahrerhaus und Wohnbereich durchgeschoben werden und so bis zum EBL unter dem Fahrersitz verlegt werden. Neben, über oder unter dem EBL hindurch bis auf die Vorderseite.



Nun kann ich alle Verschalungen wieder montieren und auch das Bodenblech wieder anschrauben. Die Kabel sind nun vom EBL bis zum Hubbett gezogen, von da geht es nun weiter.

Das rote und schwarze Kabel nun der Hebevorrichtung des Hubbettes entlangführen, durch den Spalt unter den Bettrost stossen und dann zum Loch über dem Hängeschrank, wo alle anderen Kabel hineingehe. Die Kabel an der Hebevorrichtung des Hubbettes mit Kabelbinder befestigen. Achtung: unten beim Abzweiger von der Hebevorrichtung zum Bett genug Kabel lassen, damit diese Kabel nicht eingeklemmt werden, wenn das Hubbett hochgeschoben wird. Wenn das Hubbett hochgeschoben wird und nicht einrastet, sind die Kabel im Weg und bitte keine Kraft aufwenden,

sonst sind die Kabel entzwei.



Im Hängeschrack die innere Verkleidung und unten das Deckbrett abmontieren, so dass die Kabel unten raus schauen.



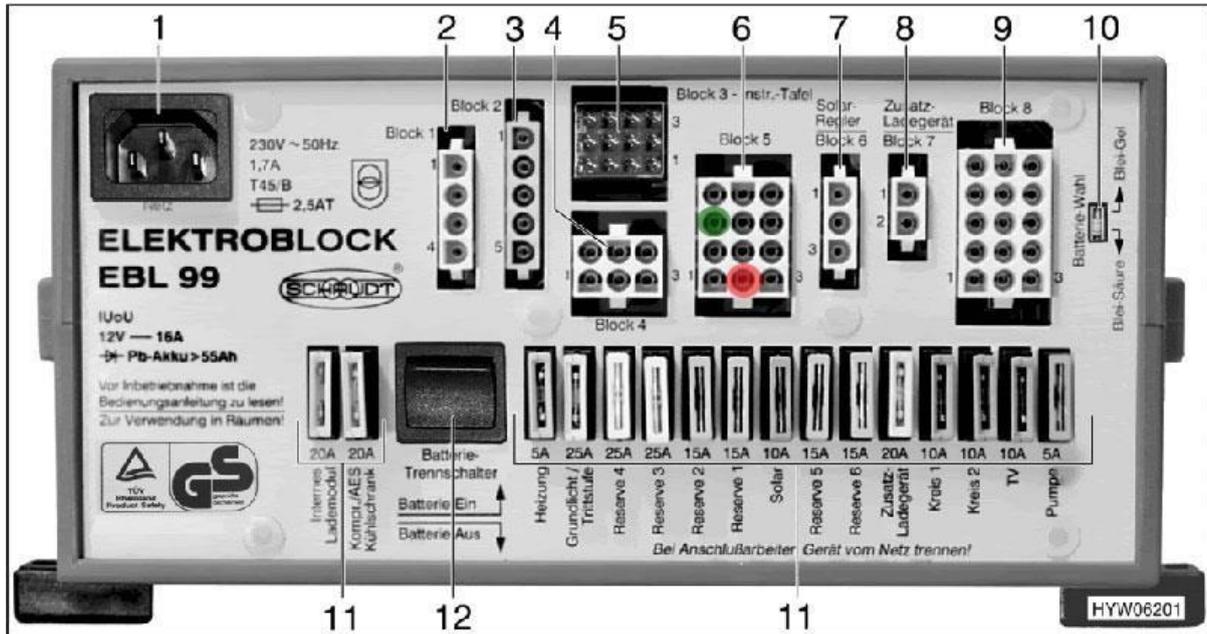
Im abmontierten unteren Deckbrett nun mit einem Borer an der Stelle der zukünftigen Steckdosen je Steckdose in der richtigen Grösse ein Loch bohren.



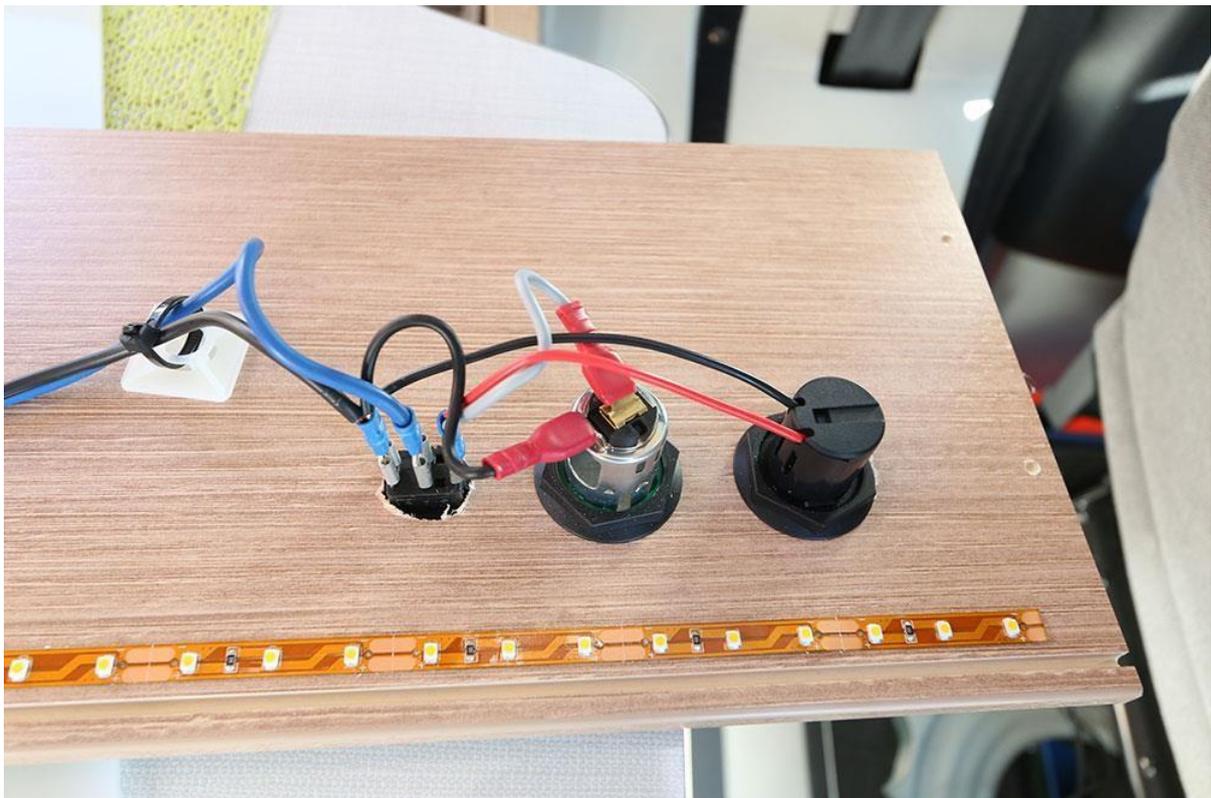
Die Stecker können relativ einfach durch die Löcher hindurchgesteckt werden und je nach System schnappen sie dann perfekt ein.

Verkabelung

Die Verkabelung ist relativ einfach. Es gab zwei Tücken: den richtigen Anschluss im EBL finden, Block 5, Plus (rot) in Loch 2, minus (schwarz) in Loch 7. Gezählt wird von unten links (auf dem Foto plus rot und minus grün). Um diese Pins mit Strom zu versorgen, muss im Sicherungsblock Reserve 3 noch eine 20 Ampere Sicherung eingesteckt werden.



Die Verkabelungen bei den Steckdosen ist einfach. Alle schwarzen Kabel (minus) zusammenklippen und beim Schalter am goldigen (oder Lichtkontakt), anklippen. Die Pluskabel (meistens rot) Von den Steckdosen an den ersten Kontakt des Schalters und vom zweiten Kontakt des Schalters an den EBL. Falls die Beleuchtung des Schalters immer brennt, diese zwei Pluskabeln am Schalter wechseln, EBL an den ersten, Steckdosen an den zweiten Kontakt.



Alles festschrauben und schon fertig.

